



Gemeinde
Buchberg

1/2021



BUCHBERGER



Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2	Herbstfest Buchberg 2021	18
Editorial	3	Informationen aus dem OK	18
Gemeinde	4	Vereine	20
Erteilte Baubewilligung	5	Verein pro Gattersagi Buchberg	20
Mutationen der Einwohnerkontrolle	6	Männerchor Buchberg	22
Neu wird das offizielle Mitteilungsblatt in Buchberg gedruckt	6	Schiessverein Rüdlingen	22
Nachrufe	7	Allgemein	23
Emil Simmler, 1930 - 2020	7	Wie geht es unserer Spitex?	23
Werner Röschli, «Poschtli», 1927 – 2020	8	TRX TRAINING	24
Allgemein	10	Winterdienst	26
Der neue Kinderspielplatz in Buchberg	10	Vereine	28
Denkanstoss	12	News vom Samariterverein Buchberg-Rüdlingen	28
Eine etwas andere Weihnacht	12	Kirche	30
Interview mit Andreas Gehring, abtretender Feuerwehr-Kommandant	13	Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen	30
Schule	14	Katholische Kirche Glattfelden – Eglisau – Rafz	30
Die neue Schulbehörde	14	Agenda	31
Wettbewerb	15		
Ein Winter aus dem Bilderbuch	16		

Titelbild: Ehemaliger Feuerwehrkommandant Andreas Gehring und der neue Feuerwehrkommandant «Chrigel» Fehr.
Bild von Manuela Meier

Impressum

Auflage 490 Exemplare, erscheint alle 2 Monate

Nächste Ausgabe: Anfang April

Sämtliche Korrespondenz und Beiträge an:

Beiträge bitte, wenn möglich, in elektronischer Form

Redaktionsteam

Leitung Janine Dean

Administration + Layout Lilian Badertscher

in Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam Rüdlinger:

Karin Lüthi + Andrée Lanfranconi

Druck: Druckerei Dällenbach, Buchberg

Redaktionsschluss: 16.3.21

Lilian Badertscher, Birkenstrasse 16, 8454 Buchberg

buchberger@buchberg.ch, 079 411 78 13

Liebe Leserin, lieber Leser

So richtig Vergangenheit ist das verrückte Jahr 2020 noch nicht. Die Pandemiebekämpfung wird uns wohl noch bis weit in den Sommer beschäftigen. Irgendwann jedoch wird das alles Geschichte sein. Ob wir zurück zum gewohnten Courant Normal gehen oder ob es ein neues Normal gibt, steht in den Sternen. Vielleicht nehmen wir das Eine oder Andere, was an dieser Zeit positiv war, in eine neue Zukunft mit. Jedenfalls spürt man nach den langen Monaten der Einschränkungen nun, seitdem die Möglichkeit besteht, sich gegen CoViD19 impfen lassen zu können, überall eine Art Aufbruchsstimmung, eine Ungeduld auf andere, bessere Zeiten. Hoffen wir, dass der Schein nicht trügt!

Es freut mich, dass ich im Namen des Redaktionsteams des «Rüedlinger» und «Buchberger» Janine Dean als Kollegin willkommen heissen kann. Manche von Ihnen kennen ihren Namen vielleicht von Umschlagfotos in den Dorfblättern. Fotografieren ist nämlich eine ihrer Lieblingsbeschäftigungen. Janine Dean lebt mit ihrem Mann Terry seit 2016 in Buchberg. Seit fünf Jahren ist sie frühpensioniert. Sie war während Jahrzehnten bei einem amerikanischen Grosskonzern mit Sitz in Genf als Key Account Manager Aussendienst europaweit tätig. Seitdem sie in Rente ist, kann sie sich ihren zahlreichen Interessen widmen. Täglich trifft man sie beim

Spazieren mit ihren Hunden. Mit ihnen macht sie sehr gern Hundesport. Daneben reitet sie mit viel Begeisterung eines der Pferde der Nachbarin. Nun freut sie sich auf die interessante Aufgabe beim Dorfblatt und auf zahlreiche Begegnungen mit den Dorfbewohnern.

Eine weitere Neuerung halten Sie mit dieser Ausgabe des Dorfblatts in der Hand: Seit diesem Jahr wird unser Mitteilungsblatt bei der Druckerei Dällenbach in Buchberg gedruckt. Wir freuen uns auf eine gute lokale Zusammenarbeit.

Mit dieser Ausgabe erscheint der «Buchberger» zum 200. Mal – ein stolzes Jubiläum, nicht wahr? Zu diesem Anlass findet ein kleiner Wettbewerb mit attraktiven Preisen statt. In der Heftmitte erfahren Sie, wie Sie am Wettbewerb teilnehmen und was Sie gewinnen können.

Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, wünsche ich viel Freude an der Lektüre und in diesen weiterhin angespannten Zeiten vor allem gute Gesundheit und eine Portion Gelassenheit.

Herzlich, Karin Lüthi




Janine Dean, «unsere» neue Redaktionsleiterin

Liebe Buchbergerinnen, Liebe Buchberger

Schon wieder ist der erste Monat des neuen Jahres Vergangenheit. Trotzdem möchten wir Ihnen noch aus dem alten Jahr berichten:

Gemeindeversammlung

An der Gemeindeversammlung vom 30. November 2020 nahmen 74 Stimmberechtigte und 5 Gäste teil, herzlichen Dank für das zahlreiche Erscheinen.

Auszug aus den Versammlungsbeschlüssen:

Geplante Investitionen 2021:

Folgende Investitionen sind für das Jahr 2021 geplant:

Sanierung Hurbigstrasse Fr. 185'000.00.

Erneuerung Umzäunung Pausenplatz Fr. 40'000.00

Gemeinschaftsnetzwerk Modernisierung Fr. 3'000.00

Die Gemeindeversammlung stimmt sämtlichen Investitionsprojekten zu.

Budget 2021 und Gemeindesteuersatz:

Die Gemeindeversammlung genehmigte das Budget 2010 der Politischen Gemeinde und beschloss, den Gemeindesteuerfuss für das kommende Jahr wie folgt festzulegen.

Natürliche Personen	68 %	(bisher 68 %)
Juristische Personen	58 %	(bisher 67 %)

der einfachen Staatssteuer (Art. 51 Steuergesetz)

Aus dem Gemeinderat

Sirenentest

Am Mittwoch, 3. Februar 2021, findet der jährliche, landesweite Sirenentest für alle stationären und mobilen Sirenen statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen getestet. Ab 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr wird im ganzen Kanton das Zeichen «allgemeiner Alarm» - ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute - ausgelöst. Der Wasseralarm wird im Kanton Schaffhausen nicht getestet.

Prämienbeitrag für die Kantonale Pensionskasse 2021

Die am 1. Januar 2007 laufenden Indexzulagen gleichen den Basisrenten bis zum Basisjahr 2000 auf dem Indexstand des Landesindex vom September 2001 aus. Basierend auf dem veränderten Landesindex 2000 – 2017 wird die Gemeinde aufgefordert, entweder eine jährliche Anpassung um 1.5 % (Teuerung) bei der Pensionskasse abzulehnen, oder der jährlichen Jahresindexierung zur Sicherstellung des Umwandlungssatzes nachzukommen. Damit wird garantiert, dass den Buchberger Versicherten mit einem Einkommen von > Fr. 28'200.00 der Umwandlungssatz garantiert werden kann.

Der Gemeinderat bewilligt die Übernahme der Rentenindexierung für das Jahr 2021 in der Höhe von ca. Fr. 1'200.00.

Konstituierung Gemeinderat neue Amtsperiode

2021 - 2024

Die neugewählten Gemeinderäte Andreas Gehring und Philipp Baer wurden Ende 2020 vereidigt. Die Referate sind neu wie folgt verteilt:

Hanspeter Kern	Präsidium/Hochbau
Marcel Gehring	Finanzreferat, Kultur
Andreas Gehring	Schule
Rolf Sieber	Tiefbau, Strassen, Wehrdienste
Philipp Baer	Soziales, Polizei, Gesundheit

Hundesteuer 2021

Gestützt auf das Bundesrecht muss jeder Hund in der Schweiz gekennzeichnet und in einer zentralen Datenbank registriert sein. Die Kennzeichnung von Hunden geschieht

heute per Mikrochip, welcher den Hunden spätestens drei Monate nach deren Geburt zu implantieren ist.

Die Entrichtung der Hundesteuer erfolgt wie bereits im letzten Jahr auf dem schriftlichen Weg.

Die Ansätze für die Hundesteuer betragen unverändert:

Für den ersten Hund	CHF 150.00
Für jeden weiteren Hund	CHF 200.00

Vorgehen bei der Registrierung von Ersthundealtern:

Die Gemeinde ist für die Erfassung der Personendaten von Ersthundealtern verantwortlich. Sobald diese Registrierung erfolgen konnte, kann der Hund beim Tierarzt gechippt werden. Personen, die bereits im Besitz eines Hundes waren, sind in der Datenbank «Amicus» erfasst und können ihren Hund direkt beim Tierarzt registrieren lassen. Bitte melden Sie der Gemeinde

- wenn Ihr Hund verstorben ist
- wenn Sie sich einen neuen / zusätzlichen Hund anschaffen.

Weiter wird durch die Gemeinde kontrolliert:

- Ob der Hundehalter eine obligatorische Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. CHF 1 Mio. vorweisen kann.
- Ob für einen Hund, der einer gemäss Hundeverordnung § 3 potenziell gefährlichen Hunderasse angehört, eine Haltungsbewilligung des Kantonstierarztes vorliegt.

Zusätzlich verweisen wir auf das Gesetz über das Halten von Hunden (SHR 455.200), sowie die Verordnung über das Halten von Hunden (Hundeverordnung SHR 455.201) des Kantons Schaffhausen.

Hundekot

Die Hundehalter werden gebeten, den Hundekot jeweils aufzunehmen und in den speziellen Sammelbehälter (Robidog) zu entsorgen. Hundekotsäckli können kostenlos bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Vielen Dank!

Herzlichen Dank den Buchberger «Samichläusen»

Der Gemeinderat bedankt sich ganz herzlich bei den Buchberger «Samichläusen», welche am 6. Dezember 2020 wieder durchs Dorf gezogen sind und unsere Seniorinnen und Senioren mit ihren liebevoll und reich gefüllten «Samichlaus säckli» beschenkt haben. Aufgrund der Corona-Situation konnten die Säckli nicht persönlich überreicht werden – der Samichlaus stellte diese jeweils vor die Tür oder legte es in den Briefkasten. Von Herzen kamen sie trotzdem.

Einen herzlichen Dank und ein grosses Lob an alle Helferinnen

nen und Helfern, welche diesen traditionellen Einsatz alljährlich ermöglichen und unterstützen.

Rücktritt Feuerwehr-Kommandant

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Rücktritt des langjährigen Kommandanten der Wehrdienste Unterer Kantonsteil WUK, Andreas Gehring. Er hat während acht Jahren die Geschicke der Feuerwehr geleitet und ist per Ende 2020 von dieser Funktion zurückgetreten. Die Angehörigen der Feuerwehr haben ihn vor dem Jahreswechsel würdevoll verabschiedet. Der Gemeinderat spricht ihm an dieser Stelle seinen besten Dank für seinen engagierten Einsatz aus. Als Nachfolger wurde Christian Fehr, Buchberg, gewählt.

Infotafeln Gemeindezentrum

Der Spielplatz inklusive Skateranlage auf dem Platz des Gemeindezentrums sind seit dem Spätherbst in Betrieb und werden rege genutzt. Der Gemeinderat hat die Benutzungsordnungen überarbeitet und mittels Hinweistafeln bei den jeweiligen Anlagen veröffentlicht.

Er bittet die Nutzer der Anlagen, die Betriebszeiten etc. einzuhalten, damit für die Anwohner keine übermässigen Lärmemissionen entstehen, vielen Dank!

Gemeindezentrum – neuer Drahtzaun und Absturzsicherung

Der neue Anbau an das Gemeindezentrum weist eine erhöhte Gefahr hinsichtlich der Fallhöhe zum Terrain zum Hintereingang und auch zur Miniramp auf. Der Gemeinderat hat die Montage einer Absturzsicherung veranlasst. Ebenfalls in Auftrag gegeben wurde der Drahtzaun gegenüber der Fehrtech AG.

Reorganisation Archiv

Im Zusammenhang mit der kompletten Reorganisation des

Gemeindearchivs wird ab 1.1.2021 ein neuer Archivplan eingesetzt. Der Archivplan wurde auf der Basis des Zürcher Archivplans erstellt und auf die Bedürfnisse der Gemeinde Buchberg angepasst.

Kulturbeiträge an Vereine – neue Vereinbarung zwischen den Gemeinde Buchberg und Rüdlingen

Beide Gemeinden weisen ein aktives Vereinsleben auf, einzelne Verein sind grenzüberschreitend aktiv. Damit die finanzielle Unterstützung durch die Politischen Gemeinden in beiden Gemeinden gleich gehandhabt wird, wurde 2019 eine Vereinbarung ausgearbeitet. Aufgrund der ersten Erfahrungen wurde die Vereinbarung nochmals angepasst und präzisiert, die neue Version ist ab 1.1.2021 gültig.

Gräberräumung 2021

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit gemäss Art. 15 des Bestattungs- und Friedhofreglements der Gemeinden Buchberg und Rüdlingen werden die alten Gräber auf dem Friedhof Buchberg-Rüdlingen aufgehoben. Es betrifft die Reihen D 2 und 3 sowie teilweise Reihe E 1 (Grab-Nummern D2 1 - 17, D3 1 - 17 und E1-1 - 10) des Grabfeldes südöstlich des Friedhofgebäudes mit Bestattungsjahren 1986 - 1993.

Die Angehörigen der dort Bestatteten werden gebeten, Grabmäler und Pflanzen bis am 6. April 2021 zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist werden die Gräber durch den Friedhofvorsteher unter Ablehnung jeder Entschädigungspflicht geräumt. Bei Fragen gibt Herr Fredy Fehr, Friedhofvorsteher, Sonnhalde, 8454 Buchberg, Tel. Nr. 079 / 775 93 31 Auskunft.

Euer Gemeindepräsident Hanspeter Kern

Erteilte Baubewilligung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Philipp und Petra Baer: Neubau Swimmingpool, Morgenackerstr. 21, Buchberg
- Sven und Vanessa Seeberger: Umbau und Sanierung Wohn- und Oekonomiegebäude, Dorfstrasse 52, Buchberg
- Christian Fehr: Bau einer Pergola, Sonnhalde, Buchberg

- Brian und Nadja Rüeger: Umbau Wohnhaus, Oberbreitestr. 18, Buchberg
- Blaise und Silvia Aebi: Anbau Vordach über Terrasse/Garage, Sanierung Terrasse und div. Umgebungsarbeiten mit neuen Stützmauern sowie Belagssanierung Parkplatz, Morgenackerstr. 19, Buchberg

Mutationen der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

01.12.2020 Gerber Heidi + Roman
Oberbreitenstrasse 23

Wegzüge

17.12.2020 Dehm Johannes Dorfstrasse 33
22.12.2020 Lienhard Kevin Dorfstrasse 3
31.12.2020 Höke André Seglerweg 2
01.01.2021 Fehr Jonas Weihergasse 4

Wir mussten Abschied nehmen von

22.11.2020 Zekjiri Mideser Gässliweg 1
08.12.2020 Imhof Edgar Altersheim Schleithelm
06.01.2021 Egli Peter Plattenstrasse 2

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

25.11.2020 Wüst Iouri Jakob Murkatstrasse 37

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

75. Geburtstag

13.03.2021 Müller Walter Dorfstrasse 78

80. Geburtstag

18.03.2021 Kahl Hubertus Erlisstrasse 24
02.04.2021 Kern Irmgard Hurbigstrasse 4

85. Geburtstag

01.04.2021 Brunner Silvia Seglerweg 4

88. Geburtstag

06.03.2021 Röschli Ernst Dorfstrasse 41

91. Geburtstag

09.03.2021 Gehring Klara Oberbreitenstrasse 19
16.04.2021 Winkler Ruth Oberbreitenstrasse 25

92. Geburtstag

31.03.2021 Graf Margaretha Erlisstrasse 48

Neu wird das offizielle Mitteilungsblatt in Buchberg gedruckt

Text und Foto Janine Dean

Ab Februar 2021 wird die Druckerei Dällenbach in Buchberg das offizielle Mitteilungsblatt, den «Buchberger» und den «Rüedlinger» drucken.

Peter Dällenbach, der seine Druckerei schon seit 26 Jahren alleine führt, freut sich auf eine zukünftige gute Zusammenarbeit mit dem Team des Buchberger Mitteilungsblattes.

Anfänglich befand sich die Druckerei während rund 10 Jahren im Keller des Landi Gebäudes und seit etwa 16 Jahren steht sie an der Oberbreitenstrasse 3 in Buchberg.

Peter Dällenbach ist für unsere Region der Ansprechpartner für Idee und Druck. Mit seinem grossen Fachwissen kann er seine Kunden bei Klein- und Grossaufträgen beraten, sei es für Verkaufsbroschüren, Flyers, Etiketten, Visitenkarten, Werbeprospekte oder Poster. Auch die Gestaltung der Beschriftung von Firmenfahrzeugen und von Texttafeln wird gerne übernommen.

Die Druckerei ist mit qualitativ hochstehenden Geräten, wie Heidelberg Drucker, Konica Minolta Digitaldruckmaschine, sowie auch einem professionellen Fotokopierer und Tintenstrahl-Drucker ausgerüstet. Somit wird für jeden Auftrag die passende Lösung gewährleistet.

Da coronabedingt Werbeaufträge für Anlässe wie die Fasnacht, das Chränzli und andere dieses Jahr ausfallen, ist der

neue Auftrag, die Dorfblätter hier zu produzieren, sehr willkommen.



Peter Dällenbach in seiner Druckerei

Emil Simmler, 1930 - 2020



(Foto: Karin Lüthi)

In der letzten April-Ausgabe des Buchbergers hat Karin Lüthi im Hinblick auf den 90. Geburtstag von Emil Simmler am 8. Mai 2020 ein ausführliches Porträt publiziert und über das Leben dieses interessanten Menschen berichtet. Am 22. Oktober 2020 hat uns Emil Simmler leider verlassen – genau 1 Jahr und 1 Tag nach seiner geliebten Frau Ursula.

Wir drucken hier auszugsweise einige Abschnitte dieses von Karin Lüthi verfassten Porträts ab, ergänzt um einige Fixpunkte im Leben von Emil Simmler, die er – unter vielem anderem – für die Gemeinde Buchberg geleistet hat.

Emil Simmler wuchs in jenem Haus auf, wo heute die FME Feinmechanik AG domiziliert ist. Emil besuchte die Primarschule in Buchberg, später die Sekundarschule in Rüdlingen. Ein einschneidendes Erlebnis prägte den damals Sechzehnjährigen, als er mit zwei Schulkameraden auf dem alten Rhein Schlittschuhlaufen wollte. Er musste miterleben, wie zwei Schulkameraden im Eis einbrachen und einer davon trotz einem Rettungsversuch von Emil ertrank. Für die Rettung des anderen wurde Emil von der Carnegie-Stiftung mit einem Lebensretter-Diplom, 200 Franken und einer Longines-Uhr gewürdigt.

Nach der Schulzeit wurde er in die Küferlehre gesteckt, damit er wie sein Vater Küfer wurde. Nach der Lehre liess er sich noch zum Kellermeister ausbilden. Doch 1952 zog es ihn nach Zürich, wo er beim damaligen Lebensmittelverein Zürich LVZ arbeitete und seine spätere Frau Ursula kennenlernte. Das Paar heiratete 1956 und zog nach Oberengstringen, wo die beiden Töchter Elisabeth und Therese zur Welt kamen. Von 1960 bis 1966 wohnte die Familie dann in Windisch, wo Maya und Thomas zur Welt kamen.

Durch den Vorschlag eines Feuerwehrkollegen wechselte Emil Simmler 1957 in den Aussendienst und lernte das Verkaufen bei der Geistlich Leimfabrik in Schlieren. Dort erwarb sich Emil seine Kenntnisse über den Leim. Nach seinem

Grundsatz «Verkaufen kannst Du nicht, wenn Du nicht auch Fachkenntnisse hast. Du musst die Sprache Deines Kunden reden, sonst funktioniert das nicht», nahm er seine erfolgreiche Karriere als Pionier und Tüftler in der Leimherstellung in Angriff.

Alfa Klebstoffe AG

In seinem Elternhaus in Buchberg hat er 1972 seine Firma «Alfa Klebstoffe AG» gegründet und entwickelt. Wie er vor einem Jahr Karin Lüthi erklärte, «könne man im internationalen und nationalen Geschäftsleben nur erfolgreich sein, wer die besseren Ideen habe», er habe einfach etwas ausprobiert, was ein promovierter Chemiker gar nicht erst ausprobieren würde. Er konzentrierte sich auf das Kleben von Kartonnagen und Papier und liess seinem Forschergeist freie Bahn. Der Bedarf an einem lösungsmittelfreien Klebstoff, mit dem z.B. Schaumstoffe schneller verklebt werden können, was es dazumal noch nicht gab, liess Emil Simmler solange tüfteln, bis er 1990 seinen wasserbasierten Klebstoff präsentieren und patentieren lassen konnte. Das Produkt kam als Erfolgsprodukt «Simalfa» auf den Markt und revolutionierte damit die Welt der Nass-Klebstoffe. Damit initiierte er die Basis für die internationale Expansion der Firma. 2001 übernahmen Sohn Thomas Simmler und Tochter Maya Bänninger-Simmler das Unternehmen und verlegten den Firmensitz nach Rafz, wo sie ein neues Büro- und Fabrikationsgebäude erstellten. Heute beschäftigt die Alfa Klebstoffe AG weltweit 65 Mitarbeiter inkl. der Distributionsfirma «Simalfa China Ltd.» in Shanghai. Zusätzlich produziert der Lizenzpartner in New Jersey USA die Produkte.

Emil Simmler und sein Buchberg

Emil Simmler war ein Buchberger mit Herz und Seele. In den siebziger/achtziger Jahren hat er den Schiessverein Buchberg präsidiert und als die Gemeindeversammlung damals den Kredit für eine elektronische Trefferanzeige im Schützenhaus guthiess, gab er nachher im Restaurant Sternen eine Runde für alle aus.

Emil Simmler gehörte von 1969 bis 1975 der Schulbehörde Buchberg an und engagierte sich in diesem Gremium für die Bildung unserer heranwachsenden Jugend.

Selbstverständlich lag ihm auch der Natur- und Heimatschutz sehr am Herzen, weshalb er von 1993 – 2000 auch in dieser Kommission Einsitz nahm und sein Wissen einbrachte.

1984 trat Emil Simmler der Redaktionskommission des «Buchbergers» bei, welcher er von 1986 – 2004 als Chefredaktor vorsass.

Das Küfereihandwerk lag ihm stets am Herzen. So hat er an den Herbstfesten in Buchberg dieses Handwerk immer aktiv betrieben. Das inspirierte ihn für ein Museum. Er initiierte in der Folge ein Ortsmuseum, das im Dachgeschoss des Dorfschulhauses (heute Gemeindehaus) eingerichtet wurde. Er stellte dort vor allem das Küfereihandwerk aus mit allen Geräten und Zubehör, was mit der Weinfass-Herstellung und dem Weinbau zusammenhängt. Aber auch weitere Exponate aus «alter Zeit», die an ihn zur Bewahrung für die Nachwelt herangetragen wurden, integrierte er sachverständig in die Ausstellung. Er stellte auch Werkzeuge aus dem Wagnerei-Handwerk sicher und als die alte Gattersagi, die von Wagner Hermann Gehring, einem Dorfhandwerker und Jugendfreund seines Vaters Emil, im Meierhof betrieben wurde, ein Museum erhielt, engagierte sich Emil Simmler tatkräftig im Gattersagi-Verein.

Er war an vielen Abenden und Wochenenden im von ihm

kuratierten Ortsmuseum anzutreffen, er ordnete, katalogisierte, etikettierte die Exponate, führte gar manche Gruppe durch diese historische Welt und gab so manche Anekdote zum Besten.

Emil Simmler blieb bis ins hohe Alter rege, aktiv und am Dorf- und Weltgeschehen interessiert, wenngleich er es auch ein bisschen ruhiger anging. Seit seine liebe Frau Ursula nach langer Krankheit am 21.10.2019 gestorben ist, verliessen ihn langsam seine Lebenskräfte. Im Wissen darum, dass seine Alfa Klebstoffe in den allerbesten Händen der 2. Generation weiterhin Erfolgsgeschichte schreibt und in der Hoffnung, dass «sein» Ortsmuseum eine interessierte Nachfolge bekommen wird, konnte er zufrieden auf sein Lebenswerk zurückblicken.

Und wir danken Emil Simmler für alles, was er für die Gemeinde Buchberg getan hat und behalten ihm ein ehrendes Andenken.

Werner Röschli, «Poschtli», 1927 – 2020



Am 4. November 2020 verstarb 93jährig unser langjähriger Posthalter Werner Röschli.

Wer hat ihn nicht gekannt. Am 28. April 1927 wurde er als unehelicher Knabe in Rüdlingen geboren. Seine Jugendzeit verbrachte er in Rüdlingen bei einem Bauern, von dem er zeitlebens grosse Stücke hielt, weil

dieser ihn trotz der damaligen schweren Zeit gefördert hat. Werner Röschli hat bei verschiedenen Bauunternehmern in der Schweiz gearbeitet. Unter vielem anderem war er Baggerführer beim Bau des Marmorera-Staudammes am Julier. Vor seiner Anstellung bei der Post war er Gleisbauer bei den SBB. Diese Anstellung verhalf ihm bei der Stellenbewerbung zur Anstellung bei der Post. Die Stelle als Posthalter war eine Herausforderung, so musste er auch ein eigenes Haus für das Postlokal stellen. Zuerst arbeitete Werner Röschli als Briefträger in Schaffhausen, seine Frau Paula machte die Ausbildung zur Postbeamtin. Gemeinsam bewarben sie sich für die Posthalterstelle in Buchberg. Dieses wurde in seinem Wohnhaus an der Dorfstrasse im Erdgeschoss eingerichtet

und betrieben. Werner war für die Postzustellung zuständig, seine Paula betreute den Postschalter, immer gut bewacht von ihrem Schäferhund. Die Schreibende erinnert sich an die Skiweekends der damaligen Frauenriege, der auch Paula angehörte. Da halfen jeweils die guten Sängerfreunde Werners aus, damit Paula am Samstag mit den Frauen ins Weekend konnte und die Buchberger ihre Post trotzdem pünktlich bekamen. Man hat gehört, dass das Aushilfspostteam und Werner jeweilen erstens ein feines Mittagessen von Aushilfspostteammitgliedern vorgesetzt bekamen und zweitens nach dem Dessert noch lange sitzen geblieben sind (nicht auf dem Trockenen). Bis zu seiner Pensionierung 1992 amtete Werner Röschli als unser «Poschtli» und im Hinblick auf seine Pensionierung baute er auf seinem Grundstück am Bachweg ein «Stöckli», wohin er, Paula und sein Schäferhund hinzogen. Seine Liegenschaft an der Dorfstrasse hat Werner verkauft, die Post baute ein Provisorium bei der Brückenwaage. Dieses wurde in der Folge von Hansruedi und Erika Gehring (Eltern unseres Gemeinderates Marcel Gehring) betreut. Um die Postgeschichte zu Ende zu erzählen: die Tage des Provisoriums waren nach vielen Jahren gezählt und die Post zog um in den Volg-Laden. Bis zum 26. Februar 2009, als sich die Post gänzlich aus Buchberg zurückzog und der Volg-Laden fortan eine Postfiliale betrieb. Kurz und gut, es funktioniert auch. Aber der Schwatz mit einem Poschtli oder eine kompetente Beratung in Sachen spezifischer Postanliegen fehlt halt schon noch. Aber Briefe und Pakete aufgeben und Zah-

lungen machen funktioniert natürlich. Und die Postzustellung dank verschiedener Brief-(und Paket-)Träger auch. Danke.

Wie auch immer, das Leben von Werner Röschli spielte sich zwischen Rüdlingen und Buchberg ab. In Rüdlingen besass er eine Landparzelle, auf der er Obstbäume pflegte. Mit seinen Schäferhunden betrieb er auch Hundesport und in seiner übrigen Freizeit war er ein begeisterter Sänger im Männerchor und Karabinerschütze im Schiessverein Buchberg. Er nahm rege und interessiert am Dorfleben teil und war insbesondere in beiden Vereinen bis ins hohe Alter aktiv.

Von 1973 bis 1980 amtierte er als Rechnungsrevisor für die Gemeinde Buchberg.

Als im Jahr 2000 seine liebe Frau Paula nach langer Krankheit verstarb, richtete sich Werner in seiner neuen Lebenssituation ein. Er nahm weiter am Dorf- und Vereinsleben teil und so lernte er Katharina kennen. 2012 heirateten sie und Katharina zog am Bachweg ein. Sein neues Liebes-

glück brachte Werner auch seine Lebensfreude zurück und gemeinsam haben sie weiter am Dorf-, Vereins- und Familienleben teilgenommen, bis Werner langsam an Altersbresten zu leiden begann. Liebevoll von Katharina umsorgt, blieb ihm eine aktive Teilnahme im Männerchor bis fast zuletzt möglich. Kaum ein Anlass im Dorf oder ausserhalb, an dem er und Katharina nicht teilgenommen hätten.

Ende Oktober musste er ins Spital eingeliefert werden, wo er am 4. November gestorben ist. Wer Werner Röschli gekannt hat, weiss, was wir verloren haben. Ein zuverlässiger, aufrichtiger, am Dorfgeschehen immer interessierter Zeitgenosse hat uns nach einem langen und guten Leben verlassen und wir behalten Werner in dankbarer Erinnerung. Sein immer wieder geäussertes Lebensmotto klingt noch lange nach: «Man muss immer etwas machen».

Herzlichen Dank an Elisabeth Kahl für das Schreiben der Nachrufe



Der neue Kinderspielplatz in Buchberg

Text Janine Dean, Fotos Andreas Schützenberger und Janine Dean

Anlässlich der Gemeindeversammlung am 2. Dezember 2019 wurde ein Kredit von 100'000 Franken für einen neuen Spielplatz beim Gemeindezentrum und der Schule in Buchberg, bewilligt. Der Spielplatz wurde während den Herbstferien gebaut und anfangs November 2020 fertig gestellt.

Mit der Neugestaltung dieses Freizeitparks wurde die Firma IOU beauftragt, die sich auf Skater Rampen spezialisiert. Es wurde eine Spine-Mini-Rampe, in doppelter Ausführung mit Welle in der Mitte, aufgestellt. Die Dimensionen der Rampe sind: Länge 1550 cm, Breite 500 cm, Höhe 100 cm. Gemäss Andreas Schützenberger und Simon Stricker von IOU-Ramps in Fürstzell, DE, welche für die Planung zuständig waren, wird so die vorhandene Fläche am besten ausgenutzt.

Das Team von Herrn Schützenberger hat die Rampe innert 3 Tagen aufgebaut und war begeistert von der guten Zusammenarbeit mit den Buchberger Verantwortlichen und den jugendlichen Experten, welche vorab zu ihren Wünschen und Bedürfnissen befragt worden sind. Er erwähnt, dass die Anlage für Kinder und Jugendliche von 6-15 Jahren konzipiert und für Buchberg und diesen Standort ideal ist.

Für den Aufbau des zweiten Teils des Spielplatzes war die Firma M. Hartmann Gartenbau AG aus Rafz zuständig. Die Spielgeräte stammen von der Firma Fuchs Thun Holding AG. Die kleineren Buchberger Kinder werden in Zukunft auf einer Doppelschaukel, zwei Federgeräten (ein Motorrad und ein Schaf), einer Hängematte auf Stahlstützen, einer Rutschbahn, sowie einem hübschen und robusten Holz-Stelzen-Spielhaus herumtollen können. Selbstverständlich darf auch ein steinerner Tischtennistisch nicht fehlen, wo sich vielleicht hin und wieder auch die Mamis und Papis sportlich betätigen können, wenn sie Zeit mit ihren Sprösslingen auf dem Spielplatz verbringen.

Jetzt heisst es nur noch zuzuwarten, bis der Frühling kommt und das Gras gewachsen ist, damit die ganze Anlage eröffnet und von der Buchberger Bevölkerung, Gross und Klein, rege genutzt werden kann.





**Letzte Chance!
Angebot gültig bis
31.03.2021**

**Wo erhalten Sie
2% Zins???**

Mitglieder-Fondssparkonto mit 2% Zins

Wir unterstützen Sie beim perfekten Mix, auch bei Ihrem Vermögen

Wir haben gute Nachrichten für Sie!
Unser perfekter Mix bietet Ihnen eine tolle Anlagemöglichkeit.

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.

Raiffeisenbank Züri-Unterland
Marktgasse 7 | 8180 Bülach
Telefon 044 872 72 72
zueri-unterland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

«Wer heute nicht an die Zukunft denkt, wird morgen Sorgen haben»
Konfuzius 551-479 v. Chr

gesamtheitliche, unabhängige und diskrete

Finanzberatung

für Budget, Schulden, Finanzen und Vorsorge
- kein Produktverkauf -

Fredy Meier | Dipl. Finanzberater IAF
Sandackerstrasse 23 | 8454 Buchberg
meier_fredy@bluewin.ch | 079 215 55 44

Sicherheit in und um's Haus mit Edelstahl- handläufen und -geländern

- Schweizer Qualitätsprodukt
- Fertigung auf Mass in unserem Familienbetrieb
- Beratung vor Ort
- Robuste, witterungsbeständige Edelstahlausführung
- Geeignet für den Innen- und Aussenbereich
- Montage durch unser erfahrenes Team oder Eigenmontage
- Auch mit LED-Beleuchtung (ein- oder mehrfarbig) und in Kombination mit verschiedenen Geländervarianten



beltronic INOX AG
8455 Rüdlingen
www.beltronic-inox.ch
info@beltronic-inox.ch
+41(0)44 867 24 89

beltronic INOX



Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV

Fusspflege
Fussreflexzonen-Massage
Asia. Energiezonen-Massage am Fuss

044 831 10 10 **Obergass 1** **www.fusszyt.ch**
8193 Eglisau **info@fusszyt.ch**

zadik architekten ag



Im Freie 10
Postfach 187
CH-8197 Rafz
Tel. 043 433 44 33



info@zadik-architekten.ch | www.zadik-architekten.ch



COIFFURE
YVONNE

Yvonne Schlegel
Untergass 8
8193 Eglisau
Tel. 044 867 04 76

Wein direkt vom Rebbauer

Matzinger, Birkenhof

unsere Weine:
Pinot Noir
Federweiss, Rosé
Riesling x Sylvaner
Gamay x Reichensteiner
und Spezialitäten



Familie Peter Matzinger
Birkenhof, 8455 Rüdlingen

☎ 044-867 35 51

Denkanstoss

Ein Professor der Mathematik schrieb Folgendes an die Tafel:

$$1 \times 9 = 9$$

$$2 \times 9 = 18$$

$$3 \times 9 = 27$$

$$4 \times 9 = 36$$

$$5 \times 9 = 45$$

$$6 \times 9 = 54$$

$$7 \times 9 = 63$$

$$8 \times 9 = 72$$

$$9 \times 9 = 81$$

$$10 \times 9 = 91$$

Erst erscholl leises Gekicher, dann lachten viele der Studenten und Studentinnen los, weil der Professor sich offensichtlich verrechnet hatte.

$$10 \times 9 = 91!$$

Irgendwann lachte der ganze Raum.

Der Professor wartete, bis alle wieder still waren. Dann sagte er: «Ich habe diesen Fehler absichtlich gemacht, um Ihnen etwas zu demonstrieren. Ich habe neun Aufgaben richtig gelöst, und nur einen Fehler gemacht. Statt mir zu gratulieren, dass ich neun von zehn Aufgaben richtig gelöst habe, haben Sie über meinen einen Fehler gelacht. Und damit zeigen Sie sehr deutlich, wie unser Bildungssystem funktioniert. Und das ist sehr traurig, aber leider wahr. Wir leben eine Fehlerkultur, die dazu führt, dass Menschen verletzt und teils sogar gedemütigt werden, nur, weil sie sich mal irren. Wir müssen lernen, Menschen für ihre Erfolge zu loben, und auch, sie für ihre kleinen Fehler zu schätzen. Glauben Sie mir, die meisten Menschen machen viel mehr richtig als falsch. Und dennoch werden sie nach den wenigen Fehlern beurteilt, die sie machen. Ich möchte Ihnen damit nahe legen, dass es gut ist, mehr zu loben und weniger zu kritisieren.

Aus dem Internet, Quelle unbekannt, gefunden von Fredy Meier, Schulpräsident

Eine etwas andere Weihnacht

Weihnachten 2020 während der Corona Pandemie Zeit

von Janine Dean

Für Weihnachten 2020 war Kreativität gefordert. Familien mussten sich etwas einfallen lassen, um während den Feiertagen ihre weitere Familie und Freunde zu sehen und mit ihnen gemeinsam ein bisschen zu feiern.

Manche haben es sich im Garten gemütlich gemacht, es wurde grilliert und gebraten, während die Kinder die Geschenke auspackten. Andere haben einen Treffpunkt im Wald, wie z.B. auf dem Hurbig gewählt, um doch etwas mit den ihnen nahestehenden Personen zu unternehmen.

Auch die Kirche Buchberg/Rüdlingen musste sich für Weihnachten neu orientieren. Der vorgesehene Heilig-Abend-Gottesdienst konnte wegen der Corona Massnahmen nicht durchgeführt werden.

Die Pfarleute haben sich deshalb entschlossen, die Kirche für eine Walk-In-Weihnachten zu öffnen. Die Buchberger und Rüdlinger Bevölkerung konnte also während des ganzen

Abends einen Spaziergang zu ihrem Kirchlein unternehmen, wo sie etliche schöne Überraschungen erwarteten.

Das Kirchenschiff war zum Wohnzimmer umfunktioniert worden, mit den Stühlen rund um die Krippe, die heiligen drei Könige und die Hirten mit ihren Schafen, herum.

Dort konnte man auch die Weihnachtsgeschichte lesen, die immer wieder spannend und eindrücklich ist.

Zudem luden die liebevoll zubereiteten Kärtchen dazu ein, seinen Weihnachtswunsch darauf zu schreiben und diesen dann am hölzernen Christbaum aufzuhängen. An einem anderen Tisch gab es Teelichter zum Verzieren, mit schönen Sprüchen, die den oder die Beschenkten hoffentlich erfreuten.

Wie jedes Jahr, war ein wunderschön geschmückter Weihnachtsbaum der Blickpunkt in der Kirche.

Den OrganisatorInnen und HelferInnen gebührt ein herzlicher Dank für die liebevoll und prächtig geschmückte heimelige Kirche.

Interview mit Andreas Gehring, abtretender Feuerwehr-Kommandant

Text Janine Dean, Fotos Manuela Meier

Für Hauptmann Andreas Gehring ging im Dezember 2020 der aktive Dienst in der Feuerwehr von Buchberg und Rüdlingen und damit ein intensiver Lebensabschnitt zu Ende.

Während 30 Jahren war er aktiv im WUK (Wehrdienstverband unterer Kantonsteil) tätig. Mit damals 18 Jahren ist Andreas ‚Ossi‘ Gehring in die Feuerwehr eingetreten, weil das im Dorf so üblich war und der Kanton Schaffhausen die Feuerwehrpflicht kennt.

Während der letzten 8 Jahre leitete er als Feuerwehr-Kommandant das Team von insgesamt 73 Personen (inkl. der Alarmgruppe des Samaritervers), zusammen mit den Offizieren und den Oberleutnants. Dank seinen zwei Stellvertretern war jeweils immer eine Führungsperson verfügbar.

Hauptmann Gehring erklärt, dass bei einem Brandeinsatz mit voller Montur, welche bis zu 15 Kilogramm wiegt, viel Kraft benötigt wird, um eine erwachsene Person aus einem brennenden Haus zu retten. Das erfordert körperliche Fitness und enormes Fachwissen, das man bei regelmässigen Übungen immer wieder unter Beweis stellen und festigen muss. Des Weiteren muss man als Mitglied der Feuerwehr auch innert kürzester Zeit erreichbar und einsatzfähig sein. Das Amt des Feuerwehr-Kommandanten bedeutete Andreas Gehring viel, da er schon immer gerne Verantwortung übernommen hat und es ihm stets ein Anliegen war, sich für seine Heimatgemeinde Buchberg und die Feuerwehr Buchberg/Rüdlingen einzusetzen und somit einen Beitrag zur Sicherheit und zum Wohlergehen der Bevölkerung zu leisten.

Als die schönsten Erlebnisse während seiner Amtszeit nennt

er den Zusammenhalt und Teamgeist bei anspruchsvollen Ernsteinsätzen und die Kameradschaft. Es sind Freundschaften fürs Leben entstanden. Highlights sind jeweils die Anlässe mit der Jugend, einerseits der jährlich stattfindende Kinderfeuerwehrtag, wie auch die Wettkämpfe der Jugendfeuerwehr Buchberg/Rüdlingen bei der JFW Schweizermeisterschaft.

Als traurigstes Erlebnis während seiner Amtszeit bezeichnet er die Einsätze, bei denen Personen nicht mehr geholfen werden konnte. Solche Einsätze belasten die Feuerwehrleute ganz besonders schwer.

Lässt Hauptmann Gehring seine Zeit bei der Feuerwehr Revue passieren, sieht er auf eine grossartige Zeit zurück und erwähnt, dass der Dienst in der Feuerwehr eine tolle Lebensschule sei.

Nachdem man gefühlte 365 Tage im Jahr und 24 Stunden im Tag auf Pikettdienst gewesen ist, macht sich sicher auch eine gewisse Erleichterung breit, diese Bürde abzugeben und die freien Tage geniessen zu können, ohne im Hinterkopf auf einen möglichen Einsatz vorbereitet sein zu müssen.

Langweilig wird es dem ehemaligen Feuerwehr-Kommandanten jedoch trotzdem nicht, da er Ende 2020 in den Gemeinderat von Buchberg gewählt wurde und dadurch weiterhin seinen Beitrag zum Wohle der Gemeinde leistet und dafür Sorge trägt, dass es den Buchbergern und Buchbergerinnen gut geht.

Seinem Nachfolger, Christian ‚Chrigel‘ Fehr, wünscht Andreas Gehring viel Erfolg im Amt, keine Unfälle und weiterhin eine gute Kameradschaft innerhalb der Truppe.



Die neue Schulbehörde

Die Schulbehörde der Schulen Rüdlingen-Buchberg startete im Januar 2021 in einer neuen Zusammensetzung in die Legislatur 2021-2024.

In den ersten Wochen und Monaten wird es darum gehen, die neuen Kollegen/In in die Materie einzuarbeiten und sie mit den schulischen Aspekten vertraut zu machen. Wir heissen die Neuen herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Spass in ihrem neuen Amt!

Weiterhin zum «Team Schule» gehören unser Schulleiter Peter Hauser und Beatrice Peter, welche für das Schulsekretariat zuständig ist.

Herzlichen Dank an die Ausgetretenen

Anlässlich der Schulbehördensitzung im Dezember 2020 galt es, 3 Kollegen/In zu verabschieden. Es waren dies:

- Ahrend Martin, nach 4 Jahren als Schulreferent Gemeinde Rüdlingen
- Spühler Marion, nach 4 Jahren als Vertreterin Gemeinde Rüdlingen
- Thévenaz Daniel, nach über 10 Jahren als Schulreferent Buchberg

Euch allen, Marion, Martin und Daniel gebührt unser herzlicher Dank für Euer Engagement zu Gunsten unserer Schülerinnen und Schüler. Dank Eurem Einsatz konnten wir in den vergangenen Jahren einiges bewegen und einführen. Wir wünschen Euch, auch ohne schulisches Amt, alles Gute – Danke für Alles!

Fredy Meier, Schulpräsident Schulen Rüdlingen-Buchberg



Fredy Meier, Schulpräsident



Peter Hauser, Schulleiter



Andreas Gehring,
Schulreferent Buchberg



Beatrice Peter,
Sekretariat



Werner Vaterlaus,
Schulreferent Rüdlingen



Rahel Häderli, Vertreterin Buchberg



Doris Bachmann, Vertreterin Rüdlingen

200. Buchberger-Ausgabe

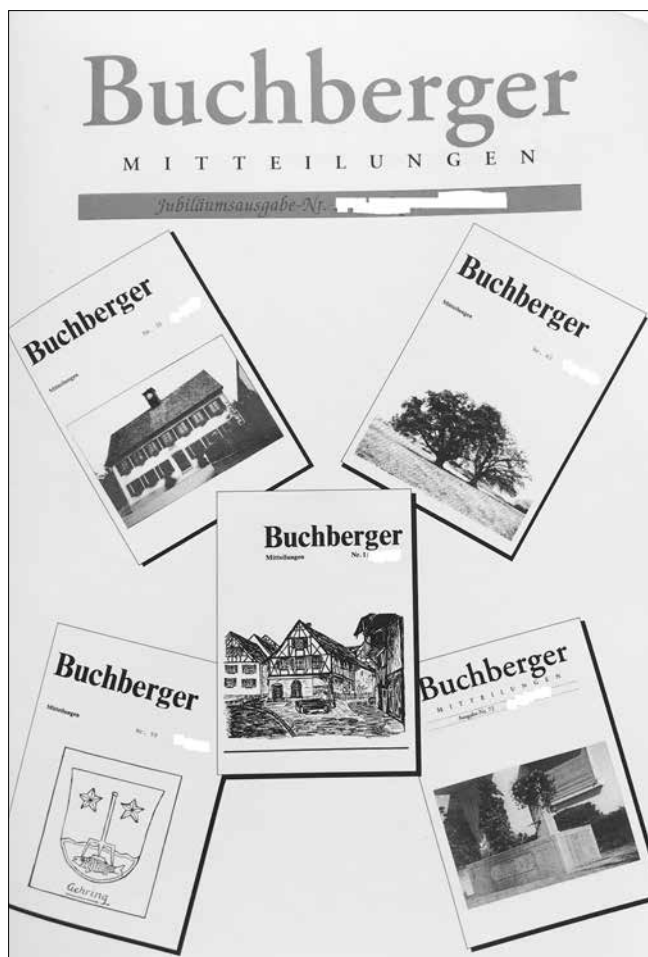
Anlässlich der 200. Ausgabe des Buchbergers möchten wir einen kleinen Wettbewerb starten.

Frage: An welchem Datum (Jahr und Monat) wurde das erste Buchberger Mitteilungsblatt veröffentlicht?

Bitte schicken Sie Ihre Antwort per E-Mail bis spätestens **Sonntag, 28. Februar 2021** an buchberger@buchberg.ch. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los. Hauptpreis ist ein Geschenkkorb, gesponsert vom Volg, Buchberg. Zweiter Preis ist ein Geschenkgutschein im Wert von 20.00 Franken, gesponsert von der Landi, Buchberg. Viel Glück!

Folgende Zeilen sind dem Vorwort zum ersten «Buchberger» entnommen, das von Emil Kern verfasst wurde, der zu jener Zeit Gemeindepräsident war:

«Ein seit Jahren im Stillen gehegter Wunsch ist nun Wirklichkeit geworden. Vor Ihnen liegt der neuerstandene «Buchberger». Wir wollen Ihnen mit diesem Mitteilungsblatt über Gefreutes und manchmal sicher auch Ungefrees berichten. In diesem Mitteilungsblatt sollen Sie z.B. von Beschlüssen aus erster Hand des Gemeinderates oder betreffenden Referenten informiert werden. Schule und Pfarramt sollen im «Buchberger» ebenso Gelegenheit haben, ihre Probleme und Mitteilungen bekannt zu geben, wie unsere grosse Zahl von Dorfvereinen ihre kulturellen und sportlichen Anlässe zu gegebener Zeit Euch übermitteln werden.»



Die Redaktion von damals bestand aus den folgenden Mitgliedern:

Gemeindepolitik/Kanton/Region:	Hermann Keller / Werner Schaub
Schule/Jugend/Zivilstandsamt/Militär:	Hans Schait / Micheline Hofer / Vreni Aerne
Vereine:	Gudrun Hufnagel / Peter Stucki
Allgemeines/Kultur/Leserbriefe:	Theo Scretta / Vreni Aerne
Versand an auswärtige Buchberger Leser:	Hansjörg Schmid
Gestaltung und Druck Verantwortliche:	Hermann Keller / Hansjörg Schmid
Leitung:	Theo Scretta



Ein Winter aus dem Bilderbuch

Der grosse Schnee der vergangenen Wochen verzauberte unsere ohnehin schöne Landschaft in ein wahres Winterwunderland. Auch wenn die weisse Pracht durchaus ihre dunklen Seiten hat, sollen Ihnen folgende Bilder noch einmal die Magie in Erinnerung rufen, mit welcher der diesjährige Winter die Gegend um Rüdlingen und Buchberg verzauberte.







Informationen aus dem OK

«Dorfleben erleben»

Heinz Büchi, Ressort Presse / Werbung

Das OK ist weiterhin auf Kurs, die Vorbereitungen laufen weiter. An einer virtuellen Sitzung noch vor Weihnachten mit den Vereinspräsidien konnten wir wichtige Pendenzen erledigen. So wurde das Budget einstimmig genehmigt. Die Abgaben zur Deckung der allgemeinen Kosten werden vom Bruttoumsatz abgerechnet und betragen höchstens 15%. Die Gemeinde hat zugesichert, dass sie eine Defizitgarantie gewährt, die nach oben plafoniert ist.

Den «Allgemeinen Richtlinien» in denen die Eckdaten der Organisation geregelt sind, wurde ebenso zugestimmt. Darin ist z.B. geregelt, dass das Herbstfest nicht als Plattform für politische Organisationen offen ist, spezifische Parteiwerbung und politisch motivierte Aktionen nicht erlaubt sind.

Das Sponsoring erfolgt ausschliesslich über das Ressort Sponsoring von Sonja Bigler; sponsoring@herbstfest-buchberg.ch. Sonja Bigler nimmt gerne «Angebote» entgegen.

Die «Konditionen» können Sie auf der Website nachlesen.

Es wird an beiden Tagen ein Eintritt erhoben, der für Personen ab 16 Jahren obligatorisch ist. Der Verkauf der Festabzeichen erfolgt durch die Landfrauenvereine Buchberg und Rüdlingen.

Die Vereine unterstützen den Antrag vom OK, die Vorbereitungen bis im März wie geplant weiterzuführen. Alle Verträge werden mit Vorbehalt wegen allfälliger Covid-19-Restriktionen abgeschlossen. Sobald Kosten entstehen, wird das OK mit den Vertragspartnern entsprechende Lösungen verhandeln.

Rebenwanderungen mit Weindegustationen am Schweizer Mühlentag mit Sagifisch

Das OK plant zusammen mit dem «Verein pro Gattersagi» und der Rebbaugenossenschaft Buchberg, am Wochenende vom 15. + 16. Mai 2021 anlässlich des Schweizer Mühlentages Rebenwanderungen und Weindegustationen zu organisieren mit Festwirtschaft und Sagifisch bei der Gatteragi. Diese Rebenwanderungen werden vom OK Herbstfest Buchberg als «Werbeanlass» für das Herbstfest vom 25. + 26. September 2021 geplant, in der Hoffnung, dass dieser Anlass auch durchgeführt werden kann.

Werbemittel:

Autokleber, Visitenkärtli und Briefkleber können in der **LANDI BUCHBERG-RÜDLINGEN** bezogen werden.

Infrastruktur:

Gerne nehmen wir Ihre Meldungen entgegen, wenn Sie sich aktiv an den Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten beteiligen möchten. Melden kann man sich bei einem der OK-Mitglieder.

OK-Presi:	Sepp Müller
Vize-Presi:	Moritz Kern
Finanzen:	Dimitri Fehr
Infrastruktur:	Stefan Wüst
Verkehr:	Christian Fehr (Feu-Kdt)
Sponsoring:	Sonja Bigler
Werbung/PR:	Heinz Büchi
Aussteller:	Werner Zimmermann
Jugend:	Aga Burgstaller
Medien:	Dorit + Michael Schmidt-Purman
Schulen:	Rahel Häderli
Vertreter Gemeinde.:	Marcel Gehring

Die Mailadressen finden Sie auf der Website: www.herbstfest-buchberg.ch unter: Über uns / OK Mitglieder

Von ortsansässigen und externen Gewerbetreibenden haben wir erfahren, dass viele Hausbesitzer ihre Liegenschaften für das Herbstfest herausputzen, renovieren oder instand stellen lassen. Unser Dorf wird sich den Gästen als ein Bijou präsentieren. Herzlichen Dank!

Sie erreichen uns wie folgt:

okpraesident@herbstfest-buchberg.ch

oder schriftlich:

Josef Müller

OK Präsident Herbstfest 2021

Wieswandstrasse 4

8454 Buchberg

SCHREINEREI  GEIGER

Schreinerei Geiger & Partner AG

Im Hard 20
8197 Rafz

Tel. 044 869 11 30

info@schreinerei-geiger.ch
www.schreinerei-geiger.ch

◆ Innenausbau ◆ Küchen ◆ Möbel ◆ Schränke
◆ Türen ◆ Badmöbel ◆ Terrassenböden

 HYUNDAI

UNICAR



VATERLAUS
GARAGE since 1980 RAFZ

Service & Reparaturen
aller Marken



BAUMWERKER
RUND UMS GEHÖLZ
8455 RÜDLINGEN/SH
TEL. 044 867 08 27
INFO@BAUMWERKER.CH
WWW.BAUMWERKER.CH

MANZ

SCHREINEREI

Alfred Manz Schreinerei & Treppenbau

Haselgasse 39, 8455 Rüdlingen

Telefon 044 867 39 07

Telefax 044 867 18 24

Natel 079 684 74 31

E-Mail manza@bluewin.ch

www.schreinereimanz.ch

Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Sträucher und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Kleinbaggerarbeiten
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rasens
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanpassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Transporte und «Züglete»
- Räumungen

AgroTeam GmbH

Für alle sauberen und speditiven Arbeiten

Agro-Team GmbH · 8454 Buchberg
Tel. 044 867 15 57 · Fax 044 867 28 53
agroteam@bluewin.ch

Immobilie zu verkaufen? Niemand verkauft mehr Immobilien als RE/MAX!

Nutzen Sie mein Immobilien-Wissen und meine Kompetenz, um Ihre Immobilie innert kürzester Zeit zum bestmöglichen Marktpreis zu verkaufen!

Bei mir bekommen Sie das "rundum sorglos Paket".

Kennen Sie jemanden der eine Immobilie verkaufen möchte? Ihre Empfehlung ist mir etwas Wert!

Vermeiden Sie teure Fehler!

Lassen Sie jetzt eine **kostenlose** und unverbindliche Immobilienbewertung durchführen.

Markus Kohler

RE/MAX Immobilien, Obergass 9, Postfach 6
CH-8193 Eglisau, T 076 755 99 30



remax.ch

 **RE/MAX**
Immobilien Eglisau

Verein pro Gattersagi Buchberg

www.gattersagi.ch

Text und Bilder: Otto Weilenmann

Jahreswechsel

So wie das alte aufgehört hatte, begann auch das neue Jahr – wochenlang ohne Sonne und ohne offene Gastronomie. Das Jubiläumsjahr ist verklungen ohne jegliche Festivitäten und Anlässe. Das bewog den Vorstand, mit einem Präsent die Abschlussfeierlichkeiten zu jedem einzelnen Mitglied nach Hause zu verlegen. Der vorgesehene Sägerkurs fand nicht statt. Führungen sind wieder verboten wie im Frühjahr. Wir hoffen, dass es ab Frühling 2021 wieder möglich sein wird, Gruppen zu empfangen. Die Ausstellung «Säger» bleibt ein weiteres Jahr offen. Bei Interesse nehmen wir Anmeldungen gerne entgegen.

Die Gattersagi-Beetli haben sich bewährt und allseits Freude bereitet. Wer noch keines hat und daran interessiert ist, kann es sich jetzt schenken lassen mit dem Geschenkgutschein für ein Beetli. Mehr Infos dazu gibt es in der Homepage.

Bestellungen sind möglich unter beetli@gattersagi.ch oder auf 079 346 34 41.



Das Demo-Gattersagi-Beetli im Winterschlaf mit Küchensalbei und Rosmarin

Transport von Rundholz

Lang- und Rundholztransporte waren immer, sind und bleiben auch in Zukunft Aufgabe einer Gilde von spezialisierten Fuhrleuten. Bis vor 70 Jahren brachten Waldbesitzer mit Pferdefuhrwerken oder im Winter mit Schlitten ihr Langholz selber in die lokale Sägerei. Danach fuhr man mit Traktoren. Dank besseren Waldstrassen sind heute grosse Lastwagen mit Kran im Einsatz. Das Unfallrisiko war früher hoch. Nicht selten gab es Probleme im Verkehr infolge von Übergewicht der Ladungen. Ab 1976 wird der Langholztransport im Strassenverkehrsgesetz von 20 auf 22 Meter Länge erweitert.

Profis können eine jährlich zu erneuernde Spezialbewilligung erhalten bis 30 Meter. Vollernter produzieren heute bei mittleren und feinen Dimensionen sehr oft 4 - 5 Meter lange Trämel, was den Transport vereinfacht. Um die regelmässige Zufuhr von Rundholz zu sichern und ideal zu steuern, haben Sägereien oft auch eigene Spezialfahrzeuge angeschafft.



Pferdefuhrwerk mit Langholz vor 1950. Die Ketten umwinden die Ladung und sind mit «Brüechbengeln» gespannt. Der «Wepfer» steuert hinten die Fuhre um die Kurven herum.

Bau einer Holzbrücke am Herbstfest Buchberg

Für das Herbstfest plant der Verein den Bau einer speziellen Holzbrücke. Dafür wird Eschenholz verwendet. Im Januar sind die ersten neun Stämme eingetroffen vor der Gattersagi. Unser Mitglied Erich Stüssi hat diese vermittelt.



Der Eschenhaufen im Wald



In 10 Minuten fertig aufgeladen



Ablad mit Zuschauern vor der Gattersagi



Stefan Wüst sichert das Holzlager

Aktivitäten 2021

Sa. 15. & So. 16. Mai 2021

Schweizerischer Mühlentag mit Sagifisch

Sa. 25. & So. 26. Sept. 2021

Herbstfest Buchberg

Zusätzliche Infos entnehmen Sie bitte aus der Homepage www.gattersagi.ch.

Für 2021 freuen wir uns auf weitere Führungen. Anfragen richten Sie bitte per Internet an info@gattersagi.ch oder an Robert Kern, Telefon 044 867 30 21 oder an Otto Weilenmann Telefon 044 867 36 43

Sagisplitter

Die Esche steht nach der Buche an zweiter Stelle der Laubbäume in unseren Wäldern. Sie gehört zur Familie der Ölbaumgewächse (Oleaceae). Der laubabwerfende Baum kann 25-30 mitunter sogar 40 Meter hoch werden. Die Esche zeichnet sich aus durch einen geraden Stamm. Sie erreicht eine Dicke von 60 bis 80 Zentimetern und bleibt im unteren Teil bis in 15 Meter Höhe meistens völlig astfrei. Sie kann ein Alter von 200 bis 300 Jahren erreichen. Die Rinde bleibt lange glatt und ist grünlichgrau gefärbt. Mit zunehmendem Alter entsteht eine Borke, die rissig ist und an diejenige von jungen Eichen erinnert. Sie ist reich an Gerbstoffen und wurde früher als Ersatz für die Eichenlohe zum Gerben von Tierhäuten verwendet. Die Esche ist ein tiefwurzelter Baum, der in den ersten 10 Jahren eine Pfahlwurzel bildet. Später wachsen sogenannte Senkerwurzeln. Diese entstehen an kräftigen, flachen, über den Kronenrand hinausreichenden, brettartigen Seitenwurzeln; die Senkerwurzeln entspringen an deren Unterseite und wachsen senkrecht in den Boden. Dank des hohen Ausschlagsvermögens aus dem Stock war die Esche in den steilen Rheinhalde früher beliebt als Brennholz. Nach der Ernte führen die Stockausschläge ohne weiteren Arbeitsaufwand zum erwünschten Jungwuchs. Zudem ist der Erosionsschutz dauerhaft sichergestellt. Seit über 10 Jahren ist der Bestand bei uns stark gefährdet durch das Eschentriebsterben. Ursache ist eine Pilzkrankheit, die 1990 erstmals in Südschweden und Polen beobachtet wurde. Inzwischen hat sie sich in 22 Ländern in Nord-, Ost- und Mitteleuropa ausgebreitet.



IM
ZEICHEN
DER
ESCHE



Männerchor Buchberg

von Heinz Büchi

Rückblick

Samstag, 02. Januar 2021; Männerchörer und ihre Partnerinnen haben sich zu einem Covid-19 konformen Neujahres Apéro, zu dem ein Chormitglied im Freien eingeladen hat, getroffen. Zwischen 10:30 und 12:00 sind beinahe alle Mitglieder und viele Partnerinnen zusammen gekommen, strikt mit Desinfizieren der Hände und Maskentragpflicht / Abstandhalten. Im Angebot war weisser Glühwein und Glühmost. Eine willkommene Gelegenheit, die Sängerkameraden wieder einmal zu sehen und sich für kurze Zeit auszutauschen.

Ausblick

Wir werden uns wohl noch einige Zeit gedulden müssen, bis wir wieder «trainieren» können.

Ein Entscheid, ob wir das verschobene Chränzli vom 17. + 19. Juni durchführen können, ist stark abhängig von Lockerungen der Restriktionen. Wenn wir nicht spätestens im März mit den Proben starten können, so ist auch dieser Termin nicht realisierbar.

Projekt- / Gast- oder Chränzlisänger

Anbetracht der doch sehr grossen Unsicherheit, ob wir das Chränzli durchführen können, verschieben wir das geplante Projekt auf das Jahr 2022. Die Ausschreibung erfolgt auch wieder im Buchberger.

Sängerweisheit

«Wenn das Leben uns beutelt und wir den Boden unter den Füüssen verlieren, ist Musik das Netz, das uns auffängt.»

«Immer wenn ich ein Problem habe, fange ich an zu SINGEN, um dann festzustellen, dass meine STIMME viel schlimmer ist als mein PROBLEM.»

«Wenn ein Mensch singt ist es dem Gehirn nicht möglich Angst zu produzieren. Während des Gesangs ist dieser Bereich blockiert!»

www.maennerchor-buchberg.ch

Schiessverein Rüdlingen

von Doris Rey

Jungschützenkurs 2021

Gerne möchten wir auch dieses Jahr wieder einen Jungschützenkurs durchführen! Falls Du Interesse und/oder Fragen hast, melde Dich bitte bis Ende Februar direkt bei Marc Lüthi 079 793 57 05 oder bei mir Doris Rey 079 215 33 85.

Wir hoffen sehr, dass wir dann im März mit dem Kurs starten können!

Weitere Infos sind auch auf unserer Homepage ersichtlich: www.svruedlingen.ch



Wie geht es unserer Spitex?

von Sandra Brunner

Immer wieder lesen oder hören wir von Engpässen und der enormen Belastung des Gesundheitspersonals. Auch unsere Spitex ist dem ausgesetzt und sehr gefordert. Das Arbeitsvolumen war und ist sehr hoch, meistens sind zwei Pflegendе gleichzeitig auf Tour. Die Betriebsleitung und alle Mitarbeiterinnen tragen eine grosse Verantwortung und nehmen diese sehr ernst. Sie setzen sich tagtäglich unter den geltenden und nötigen Schutzbestimmungen für alle Klienten in unseren Dörfern ein. Der fachlich hochstehende und herzliche Einsatz der Spitexmitarbeiterinnen wird von Klienten und Angehörigen gerade in der aktuellen Situation sehr geschätzt. Der Besuch ist willkommen und bedeutet eine Abwechslung im sonst teilweise einsamen Alltag. Ende 2020 wurde von Bund/Kanton die Maskenpflicht auch für Spitexklienten eingeführt, was von unseren Klienten gut akzeptiert wurde. Aufgrund Quarantänen von Mitarbeiterinnen war viel Flexibilität auf allen Seiten verlangt. Das Team zeigt ein grossartiges Engagement und wir sind gerne weiterhin für ALLE da, die Unterstützung oder Hilfe benötigen!

Bitte melden Sie sich bei Bedarf unter 044 867 03 04 oder im Spitexzentrum, Hinterdorfstrasse 3, Rüdlingen während unseren Bürozeiten.

Unser vielseitiges Angebot an Spitexleistungen und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.spitex-buchberg-ruedlingen.ch

Fahren Sie gerne Auto und haben freie Kapazitäten? Das Team der freiwilligen Rotkreuzfahrer könnte Verstärkung brauchen. Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Anruf!

Wir alle brauchen weiterhin viel Geduld und Ausdauer und müssen uns einschränken. Der Vorstand hat entschieden auch in diesem Jahr die Generalversammlung im März 2021 schriftlich durchzuführen, um unseren Mitgliedern eine Teilnahme ohne Risiko zu ermöglichen.

Wir bedanken uns fürs Vertrauen und die Unterstützung und wünschen Ihnen alles Gute, tragen Sie Sorge zu sich und anderen und bleiben Sie gesund!

Ihre Spitex Buchberg-Rüdlingen

Ihr Heilmittelspezialist im Rafzerfeld

- Naturathek - Eigenproduktion
- Homöopathie u. Isopathie
- Dr. Schüssler Salze
- Pflanzenheilmittel u. Spagyrik
- Bachblüten
- Pharmazeutische Heilmittel
- Reform- u. Säuglingsernährung
- Medizinal-Kosmetik, Eucerin, Louis Widmer
- Naturkosmetik, Dr. Hauschka, Santaverde, Goloy, Biokosma

Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir von deren Wirkung überzeugt sind!



Sandro Rusconi Hüntwangen
eidg. dipl. Drogist



Digitale Anzeigesysteme
Medientechnik - Audio/Video Anlagen
Interaktive Systeme - Touch Lösungen
Screen- und Webdesign - IT Support für KMU

GEHRING GmbH
Multimedia Solutions

GEHRING GmbH - Andreas Gehring - Märktgass 27 - 8197 Rafz
044 515 23 17 - www.gehring-gmbh.ch

Garage Sigrist AG
Landstrasse 10, 8197 Rafz
Tel. 043 433 33 22

www.garage-sigrist.ch

TRX TRAINING

Der grosse Trend im Fitnesscenter wie auch in Buchberg

von Sandra Bürgisser

Durch meine grosse Begeisterung und Faszination am TRX entstand die Idee, dieses tolle Training im Wald und als Gruppenkurs in Buchberg anzubieten. Schnell war der perfekte Platz dafür gefunden und ich startete im Mai 2017 mit den ersten Outdoor Kursen. Die Effizienz, Kraft, Vielseitigkeit und der Spass, was dieses Gruppentraining mit sich bringt, begeisterte die Teilnehmer/innen so sehr, dass sie am Ende des Kurses noch mehr TRX Training wünschten.

Somit war wieder eine neue Idee geboren und das Training fand nach den Sommerferien auch in der Turnhalle Buchberg statt. Die Beliebtheit am TRX Training blieb weiterhin und wurde sogar immer grösser, dass ich nach 1 Jahr eine weitere TRX Stunde in der Turnhalle anbieten konnte.

Seither sind 4 Jahre vergangen und die Gruppenstunden wie auch die TRX Kurse erfreuen sich einer grossen Beliebtheit. Die Trainings teile ich mir in der Zwischenzeit mit drei tollen Instruktorinnen auf, die wie ich mit viel Power und Freude die Trainings anleiten und die Teilnehmer/innen mit Motivation dazu bringen, ihre Leistung zu steigern.

TRX, auch als Schlingentraining bekannt, ist ein kraftvolles Ganzkörpertraining.

Der Körper hängt buchstäblich in den Seilen und versucht fortwährend seine Balance zu finden. Grosse sowie viele kleine Muskeln arbeiten dabei gemeinsam und es ist ein Zusammenspiel von Muskeln, Bänder und Faszien, was im Alltag wie auch im Sport sehr wichtig ist. Durch das Hängen oder Stützen in den Schlingen muss der Körper im Zentrum immer stabilisiert werden. Der gesamte Körper ist als Einheit

gefordert und auf allen Ebenen wird effektiv Kraft, Ausdauer, Muskel-Koordination, Gleichgewicht und Stabilität trainiert. TRX ist ein Training mit unbegrenzten Möglichkeiten, das mit Musik und in der Gruppe absolviert wird, jedem Leistungslevel angepasst werden kann und sehr viel Spass macht.

Das Ergebnis ist mehr Stabilität, Kraft sowie Beweglichkeit im Alltag und Sport.

Unsere Trainingszeiten:

Dienstag: TRX Training in der Turnhalle Buchberg von 8.30-9.30 Uhr

Mittwoch: TRX Outdoor Training im Wald von 19.00-20.15 Uhr ab April 2021

Freitag: TRX Training in der Turnhalle Buchberg von 9.15-10.15 Uhr

Ausblickend sind folgende TRX Kurse geplant:

- **EARLY BIRD TRX** Outdoor im Wald um 7.00 Uhr
- **FIT-STARK+STABIL MIT TRX** für Senioren in der Turnhalle Buchberg
- **TRX KURS** für Beginner



Der Profi für Ihren gepflegten Garten



Paul Baur
Gartenpflege

Baur Gartenpflege GmbH
Sandackerstr. 19 · 8454 Buchberg

Tel. 044 886 66 33 info@gartenbaur.ch
Nat. 078 801 71 12 www.gartenbaur.ch

**Vertrauen verbindet.
Begeisterung steckt an.**

A & M Consulting GmbH
Bahnhofstr. 88
8197 Rafz
044 879 19 00
a-m.ch

**Treuhand
Steuern
Liegenchaftsverwaltung**



25
1996 - 2021

MALERGESCHÄFT

FELIX SPÜHLER GmbH

8197 Rafz

maler-spuehler.ch

044 869 25 32

Haus, Wohnung oder Grundstück zu verkaufen?

Dienstleistungen nach Mass - Wir begleiten Sie zum erfolgreichen Verkaufs- oder Mietabschluss und finden den richtigen Käufer oder Mieter für Sie.

Ich bin für Sie da - vom ersten unverbindlichen Gespräch bei Ihnen zu Hause, bis hin zum erfolgreichen Vertragsabschluss beim Notar.

Nutzen Sie mein Wissen und mein Know how!

LUNG LAND Immobilien, Badener Landstrasse 9a,
Postfach 165, 8197 Rafz

Toni Lung: 079 298 46 56 | toni.lung@lungland.ch



Die 2 aus dem Zürcher Unterland

kompetent, zuverlässig
und innovativ in
die Zukunft

HANS DÜNKI · RAFZ
HEIZUNG · SANITÄR · REPARATUREN

duenki.ch
044 869 13 95

**Neue Kurse ab
4. Januar 2021 in Rafz**

- Kraul Erwachsene: Di 17.15, Do 20.00, Sa 10.20
- Aquafit: Mo Di Kurse über Mittag, Mo Abend 18.20, Di 19.15, Do Abend 20.10, Sa 08.20
- Aquapowerfit: Mo 19.15, Mi 12.00
- Aquajog/fit: Mo 17.25, Mo 20.10
- Kinderkurse: Mo 16.00-17.20, Di 16.00-17.20 Krebs bis Eisbär, Sa 9.15-11.00 Elki und Krebs bis Wal

Kurse in Neuhausen:

- Di 19.00, Mi 19.00 Aquafit
- Di 20.00, Mi 20.00 Kraulkurs

Das detaillierte Kursangebot finden Sie ab sofort auf unserer Webseite,
www.aquafit-schwimmschule.ch. Für weitere Informationen Telefon 052 620 43 67.
E-Mail: kontakt@aquafit-schwimmschule.ch oder anmeldung@aquafit-schwimmschule.ch

alpha zentaurimmobilien ag

Im Freie 10
Postfach 187
CH-8197 Rafz
Tel. 043 433 44 44

verkauf@alpha-zentaur.ch | www.alpha-zentaur.ch

Schreinerei

GERBER Innenausbau GmbH
Beratung Planung Ausführung

Mit Holz, Hand
und 

Gregor Gerber
Im Gern 2
8457 Humlikon
052 / 317 48 58
info@gerber-innenausbau.ch 

Spühler +Co.
Radio TV-Kabelkommunikation

Internet
TV
Telefonie
Mobile

Ihre Multimedia-Spezialisten!

- Multimedia-Geräte (TV / HiFi / Mobile / Tel)
- Heimberatung + Planung
- Netzwerk Installationen
- IT-Dienstleistungen
- Kabelnetz Rafzerfeld
- Sasag @Home 

via Kabelnetz-Rafzerfeld

Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch

Winterdienst

Text und Fotos Janine Dean

In der 2. Kalenderwoche 2021 hat es Frau Holle sehr gut gemeint mit uns und es tagelang unaufhörlich schneien lassen. Während viele sich über die weisse Pracht freuten und nicht genug davon bekommen konnten, bereitete sie denjenigen, die mit dem Auto zur Arbeit fahren mussten, sowie den Post-, Schulbus- und allen anderen professionellen Fahrerinnen und Fahrern grosse Sorgen. Der Verkehr auf den Strassen wurde durch die prekäre Wetterlage stark beeinträchtigt und es konnte sehr gefährlich werden.

Um diese Gefahr möglichst klein zu halten, gibt es in allen Gemeinden einen Winterdienst, der sich darauf konzentriert, die Strassen und Gehwege möglichst schnee- und eisfrei zu halten. Die Kantonsstrasse vom Steinenkreuz bis zum Volg in Buchberg wird vom Kanton geräumt.

In Buchberg ist Gemeindemitarbeiter Fredy Fehr verantwortlich für die Räumung von Schnee und Eis auf den Gemeindestrassen, die sich über 24 Kilometer erstrecken. Die administrative Verantwortung für die Gemeinde liegt bei Rolf Sieber. Morgens zwischen 2 und 4 Uhr wird Fredy Fehr vom Kanton Zürich informiert, wenn die kantonalen Schneepflüge bereit sind zum Ausrücken. Fredy Fehr, «Gmeindsbüetzer», wie er sich selber nennt, steht auf und, nachdem er die Situation auf den Buchberger Strassen rekognosziert hat, entscheidet er über das weitere Vorgehen. Falls die Strassenverhältnisse schlecht sind, muss sein Sohn Christian «Chrigel» Fehr von der Sonnhalde-Ranch geweckt werden, da er den grossen Schneepflug fährt, und es beginnt ein anstrengender Morgen. Falls Christian krankheitshalber verhindert ist, springt Daniel Häderli ein und erledigt dessen Job.

Manchmal kommt es auch vor, dass nicht die Schneesituation einen sofortigen Einsatz erfordert, sondern die Feuerwehr ausrücken muss, um gefallene Bäume von der Strasse zu entfernen.

Schlussendlich ist das Ziel, es den Einwohnern von Buchberg zu ermöglichen, am Morgen zur gewohnten Zeit sicher zur Arbeit fahren zu können.

Rund um die Buchberger Kirche und beim Friedhof sowie auf den Gehwegen wird der Schnee mit einem Rasenmäher mit 4-Rad-Antrieb weggeräumt und für die Fussgänger und Fussgängerinnen begehbar gemacht.

«Ich bin bereits seit ich 16 Jahre alt bin für den Winterdienst im Einsatz. Ein Winter ohne Winterdienst wäre für mich richtig langweilig», erzählt Fredy Fehr und fügt hinzu: «Um es uns vom Winterdienst etwas einfacher zu machen, wäre es uns ein grosses Anliegen, wenn die Hausbesitzer die Äste

von Büschen und Bäumen, die über die Strasse hängen, zurückschneiden würden.» Auf diese Weise könne verhindert werden, dass schwere, schneebedeckte Äste die Schneeräumungsmaschinen beschädigen, erklärt Fehr. Dadurch werde auch ermöglicht, dass die Maschinen entlang dem Strassenrand fahren und die ganze Breite der Strasse räumen könnten. Ausserdem wäre es wünschenswert, dass die Räumung der privaten Einfahrten und Eingänge erst erfolgt, nachdem der Schneepflug vorbeigefahren sei. Der weggeräumte Schnee solle nicht auf der Strasse deponiert werden, sondern im Garten, damit die Schneeräumung auf den Gemeindestrassen nicht behindert werde. Die schweren Maschinen könnten nicht effizient arbeiten, wenn sie immer wieder durch Schneehaufen oder herumstehende Gegenstände behindert würden.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Buchberger Winterdienst-Mitarbeiter (und deren Familien, die ebenfalls in ihrer Nachtruhe gestört werden) für den unermüdlichen Einsatz und die hervorragende Arbeit, die sie jeden Winter zuverlässig leisten.





SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Alles
rund um
Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch

12 MÖGLICHKEITEN ZUM PERFEKTEN RASEN

HUSQVARNA AUTOMOWER®

SINCE
1995
25
YEARS OF
AUTOMOWER®
INNOVATION

ab CHF 890.-*

*Automower 105. Aktion
gültig bis 30.6.2020. Ohne
Installationsmaterial.



Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Copyright © 2020 Husqvarna AB (publ). All rights reserved.

WALTER FEHR
MOTORGERÄTE
BUCHBERG

- Garten- und Forstgeräte
- Ihr «Automower»-Spezialist

Dorfstrasse 56 - 8454 Buchberg
Telefon 044 867 03 07

WIBUTEX AG

BODENBELÄGE



Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für ein schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

Fachgeschäft
Morgentalstrasse 7
8355 Aadorf
Tel. 052 365 33 93
www.wibutex.ch

Fabrik
Industriestrasse 3
8355 Aadorf
Tel. 052 365 27 28

Büro Zürich
Berninaplatz 2
8057 Zürich
Tel. 044 312 66 90
info@wibutex.ch

Wir verwirklichen Ihren GARTENTRAUM



ZürrerGartenbau

Telefon 043 266 66 75
www.zuerer-gartenbau.ch

freestylepool

Telefon 043 266 00 75
www.freestylepool.ch

Zürrer Gartenbau GmbH • Nordstrasse 7 • 8424 Embrach



WEINVERKAUF ab Hof

- Blauburgunder
- RieslingxSylvaner
- Rosé
- Margritli

Fam. Thomas Meyer

In jungen Eichen 172
8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 08 39
Natel 079 639 31 89

News vom Samariterverein Buchberg-Rüdlingen

Kursangebote im Jahr 2021

von Alexandra Mürger

Liebe Bevölkerung

Gerne möchten wir nächstes Jahr wieder mit den Kursen durchzustarten. Insbesondere ist es uns ein Anliegen, vor allem Nothilfekurse für Führerscheinerwerbende anzubieten. Die aktuelle Covid-Situation muss das dann aber auch zulassen. Unsere Dachorganisation SSB gibt dazu laufend Empfehlungen ab. Wir halten uns selbstverständlich an diese Vorgaben. Es besteht ein Schutzkonzept. Wir behalten uns vor, die Kurse abzusagen, sollte die Durchführung aufgrund der Corona-Situation nicht möglich sein.

Nothilfekurs

Zielgruppe: Alle, die den Führerausweis (Kategorie A1, B und A) erwerben möchten oder ihr Wissen über die häufigsten Notfälle gerne erneuern möchten. Somit sind Sie nicht nur für den Strassenverkehr bestens gerüstet, sondern wissen sich auch in anderen Notfällen angemessen zu verhalten.

Datum: 10./11./12. März 2021
(Mi, Do 19- 22:30 Uhr, Fr 19-22 Uhr)
1./2./3. Juli 2021 (Do, Fr 19-22 Uhr,
Sa 8-12 Uhr)
16./17./18. September 2021
(Do, Fr 19-22 Uhr, Sa 8-12 Uhr)

Kosten: Auswertige Teilnehmer und Personen über 18 Jahre: Fr. 150.-.
Spezialpreis Fr. 70.-- (statt Fr. 150.--) für Jugendliche und Lehrlinge bis 18 Jahre aus den Gemeinden Buchberg und Rüdlingen

Notfälle bei Kleinkindern

Zielgruppe: Für alle frischgebackenen Mamas und Papas, Omas und Opas, Gotti und Götti. Es werden im Kleinkinderalter häufige Erkrankungen, Symptome und Therapien angeschaut und diesbezüglich spezifisches Wissen vermittelt.

Datum: Samstag, 12. Juni 2021 14 Uhr bis 17:15 Uhr
Kosten: Einzelperson Fr. 120.-, Paare Fr. 180.-

BLS-AED-SRC Komplett

Zielgruppe: Wissen Sie, wie Sie reagieren sollen, wenn jemand einen Herzinfarkt hat oder nicht mehr bei Bewusstsein ist? Der Kurs beinhaltet den Umgang mit bewusstlosen und leblosen Personen wie auch den Umgang und die Benutzung des Defibrillators.

Datum: Samstag, 12. Juni 2021 von 8:30 Uhr bis 12:45 Uhr

Kosten: Fr. 150.- pro Person

Am Ende aller Kurse erhalten Sie ein offizielles Zertifikat/einen Ausweis des Schweizerischen Samariterbundes.

Anmeldeschluss ist jeweils zwei Wochen vor Kursbeginn. Wir behalten uns vor, bei zu geringen Anmeldungen die Kurse nicht durchzuführen. Das Geld wird direkt vor Kursbeginn eingezogen.

Wenn Sie an einem oder mehreren Kursen interessiert sind, melden Sie sich doch bitte direkt per E-Mail (**samariter.info@gmx.ch**) oder unter der Telefonnummer **078 834 95 22**.

PS.: Sind Sie ein Schauspielertalent? Wir suchen auch **Figuranten** für Übungen mit dem WUK, Nothilfekurse etc.!



ELEKTRO INSTALLATIONEN
Kern Baur AG



24 h Pikettdienst!

Kern + Baur AG

Landstrasse 29
8197 Rafz

Telefon 044 879 10 30

www.kernbaur.ch
info@kernbaur.ch

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen

Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz

Telefon 044 869 33 40

E-Mail spenglerei@wischniewski.ch

www.wischniewski.ch

REWAG

KIES • BETON • MÖRTEL • QUARZSAND
AUSHUB-ABFUHR • RECYCLING-BAUSTOFFE

REWAG AG
Sandgrubenstrasse 34
8455 Rüdlingen
Tel. 044 869 35 05
www.rewag.bz



Anita Heidelberger -
Ihre lokale Immobilienberaterin
in Buchberg und Rüdlingen

043 500 38 38 · buelach@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/buelach



ENGEL & VÖLKERS

BITTE AUFBEWAHREN
**COMPUTER
HILFE**
052 681 43 83

DE COMPUTER
MAA US
RUEDLINGE



INTERNET: HEMUTEC.SWISS
MAIL: SERVICE@HEMUTEC.SWISS

 **EKOPLAN Hänseler** ^{GmbH}
Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7
8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung

Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen

Wir sitzen im selben Boot

von Beat Frefel

Wir sitzen alle im selben Boot. Das ist ein Satz, den man immer wieder hört. Es ist kein schlechter Satz. Er meint, dass wir alle dasselbe Problem und manchmal dasselbe Ziel haben.

In der Bibel findet sich in der Apostelgeschichte 27 eine Schiffbruchsgeschichte. Die sassens auch alle im selben Boot. Gerne wären sie mit ihrem Schiff von Cäsarea nach Rom übers Mittelmeer gefahren, aber ein tagelanger, winterlicher Sturm liess sie schlussendlich an einer Insel stranden. Sie sassens alle im selben Boot, hatten aber unterschiedliche Interessen. Die Matrosen planten einen Fluchtversuch, weil sie Angst hatten, dass sie für den Schiffbruch verantwortlich gemacht werden. Die Soldaten wollten die auf dem Schiff transportierten Gefangenen töten. Nichts Schlimmeres für

einen Wächter, als wenn sein Gefangener flieht. Und einer der Gefangenen wollte unbedingt nach Rom, weil er dort auf einen gerechten Prozess hoffte und das Evangelium weiter erzählen wollte.

Denen ging es nicht anders als uns. Wir sitzen eigentlich mit der Coronakrise und der Klimaveränderung auch alle im selben Boot. Auch wir haben unterschiedliche Interessen, das sieht und hört man seit vielen Monaten und mir wäre es wohler, wenn wir uns in unserem Boot wenigstens gegenseitig unterstützen und einander nicht das Wasser abgraben und ausrufen: Der darf, und ich nicht!

In der Apostelgeschichte 27 nahm Paulus Brot, dankte dafür und brach es und fing an zu essen. Die anderen verstanden diese Symbolhandlung, machten es ihm nach, assens auch und fassten Mut. Diesen Mut wünsche ich uns in unserem Boot auch.

Katholische Kirche Glattfelden – Eglisau – Rafz

Gottesdienste

Di., 02. Februar 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Eglisau mit Kerzenweihe
So., 07. Februar 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
So., 14. Februar 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
Mi., 17. Februar 19.00 Uhr Aschermittwoch, Eucharistiefeier in Rafz, Austeilen der Asche
So., 21. Februar 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
So., 28. Februar 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst in der ref. Kirche Buchberg, anschl. Suppensontag

So., 07. März 09.30 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
So., 14. März 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
So., 28. März 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rafz
Di., 30. März 19.00 Uhr Versöhnungsfeier in Eglisau

Änderungen infolge Corona vorbehalten.

Weitere Angaben finden Sie im forum oder auf der Homepage: www.glegra.ch

Tag	Datum	Anlass	Ort
Sa.	20.02.2021	Papier- und Kartonsammlung	
Do.	11.03.2021	Häckseltag	
Di.	23.03.2021 17-18h	Giftsammlung	Entsorgungsstelle Rüdlingen
Sa.	10.04.2021	Papier- und Kartonsammlung	
Sa. & So.	15.+16.5.21	Schweizer Mühlentag mit Sagifisch	Gattersagi Buchberg
Sa. & So.	25. + 26.9.21	Herbstfest Buchberg	

Veranstaltungshinweise teilen Sie bitte dem Redaktionsteam mit. Für Agendaeinträge übernehmen wir keine Gewähr.



Danke, Otto Haller, für dieses tolle Winterfoto aus der Vogelperspektive